

## Die Nächte auf ihrer Seite

---

In der Reihe „Diagnosen – Literatur und Medizin“ findet eine Lesung und Diskussion mit der Autorin Annika Reich im Deutschen Hygiene-Museum in Dresden statt. Annika Reich beschreibt in ihrem Buch „Die Nächte auf ihrer Seite“ Paare und Beziehungen, wobei sie die Paartherapie leitmotivisch in den Text einbindet. Der Roman ist deshalb interessant, weil er scharf pointierte Konfliktszenen einer modernen Patchwork-Beziehung jenseits ehelicher Schwüre porträtiert und weil er die Langeweile des Alltags als Herausforderung für alle Liebenden der gut genährten Gesellschaftsschichten herauschält. Er zeigt auch, wie sich

Ärzteblatt Sachsen 10/2015



Annika Reich

© Peter-Andreas Hassiepen

Paare entfremden, wiederfinden und trennen. Annika Reich konfrontiert ihre Leser mit offenen Fragen, die stellenweise richtig wehtun: Worauf

kommt es an, im Leben, in der Liebe, aber auch im gesellschaftlichen Miteinander?

Die fachliche Sicht für den Bereich Paartherapie übernimmt Dr. phil. Matthias Stiehler. Moderiert wird die Diskussion von der Dresdner Autorin und Literaturkritikerin Undine Materni.

**17. November 2015, 20.00 Uhr**  
**Deutsches Hygiene-Museum**  
**Dresden**  
**Lingnerplatz 1, 01069 Dresden**

Die Reihe „Diagnosen – Literatur und Medizin“ ist ein Kooperationsprojekt von Sächsischer Landesärztekammer und Deutschem Hygiene-Museum Dresden.

Knut Köhler M.A.  
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit